

PROTOKOLL 1/2020

über die **öffentliche Sitzung** des Gemeinderates der Marktgemeinde Orth an der Donau am
Dienstag, dem 28. Jänner 2020 im Gemeindeamt Orth an der Donau.

Beginn: 19:33 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

ANWESENDE:

Bgm. Johann Mayer als Vorsitzender

GESCHÄFTSFÜHRENDE GEMEINDERÄTE:

Vzbgm. Mag. Elisabeth Wagnes, Markus Bauer, Josef Drabits ab 19.40 Uhr, Franz Krammer, Michael Kvasnicka, Günther Zehetbauer MBA

GEMEINDERÄTE:

DI(FH) Robert Bauer-Wukitsevits, Wilhelm Bressler, Claudia Drabits, Josef Forstner, Andreas Javorsky, Mag. Sabine Hofireck, Ing. Josef Hradil, Eveline Kaider, Gerald Kucera, Hermine Merkatz, Ing. Markus Nikowitsch, Herbert Weninger, Roman Zöhrer

ENTSCULDIGT:

Wolfgang Bogner

SCHRIFTFÜHRER: Mag. Franz Kratschinger

Tagesordnung:

1. Protokolle der letzten Sitzung
2. Vergabe Erd- und Baumeisterarbeiten – Hellenbergstraße
3. Vergabe Pumpstationen – ABA Erweiterung – Hellenbergstraße
4. Verordnung über die Freigabe – Aufschließungszone
5. Verordnung §6 NÖ Straßengesetz – Bioenergieweg
6. Beratung Widmungsverfahren
7. Mietvertrag Zwenge 1/1
8. Tauschvertrag Uferstraße

Punkt 7 - 8 in nicht öffentlicher Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

1. Protokolle der letzten Sitzung

Das öffentliche und nicht öffentliche Protokoll der Sitzung 09/2019 wurde allen namhaft gemachten Vertretern zugesendet, Es wurden keine Änderungswünsche bekanntgegeben. Somit gelten die Protokolle als einstimmig genehmigt.

2. Vergabe Erd- und Baumeisterarbeiten – Hellenbergstraße

Für die Erd- und Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferungen - Hellenbergstraße für 20 Bauplätze soll die Fa. Uhl Bau GmbH als Bestbieter aufgrund der erfolgten Ausschreibung und Prüfung durch

Ingenieurbüro Denk GmbH. beauftragt werden. Die Kosten belaufen sich auf € 960.049,31 exkl.MwSt. Antrag Bgm. Mayer. Einstimmige Zustimmung.

3. Vergabe Pumpstationen – ABA Erweiterung – Hellenbergstraße

Für die Pumpstation – ABA Erweiterung - Hellenbergstraße für 20 Bauplätze soll die Fa. gwt GmbH als Bestbieter aufgrund der erfolgten Ausschreibung und Prüfung durch Ingenieurbüro Denk GmbH. beauftragt werden. Die Kosten belaufen sich auf € 63.353,03 exkl.MwSt. Antrag Bgm. Mayer. Einstimmige Zustimmung.

4. Verordnung über die Freigabe – Aufschließungszone

Bgm. Mayer verliest folgende Verordnung:

Verordnung über die Freigabe einer Aufschließungszone

§ 1 Gemäß § 16 Abs. 4 des NÖ Raumordnungsgesetz 2014, LGBl. 3/2015 i.d.g.F., wird die im Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Orth an der Donau (KG Orth) ausgewiesene Bauland-Kerngebiet-Aufschließungszone BK-A zur Grundabtretung und Bebauung freigegeben.

§ 2 Die Voraussetzungen für die Freigabe dieser Aufschließungszone, nämlich

- Ein mit der Gemeinde abgestimmter Teilungsplan und eine Nutzungsvereinbarung

sind erfüllt.

§ 3 Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Antrag Bgm. Mayer. Einstimmige Zustimmung.

5. Verordnung §6 NÖ Straßengesetz – Bioenergieweg

Bgm. Mayer verliest folgende Verordnung:

VERORDNUNG

Gemäß § 6 des NÖ Straßengesetzes 1999, LGBl. 8500 in der dzt. gültigen Fassung wird das nachstehend angeführte Grundstück in der Katastralgemeinde Orth an der Donau in der dazugehörigen Planunterlage **rosa** ausgewiesen als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die Plandarstellung, welche mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen ist, liegt im Gemeindeamt zur Einsicht auf.

54. Bioenergieweg

Straßenbezeichnung „Bioenergieweg“,
Grundstück Nr. 1417 auf die gesamte Länge
(ausgenommen auf die Länge des Grundstückes Nr. 912/4)

Diese Verordnung welche durch den Gemeinderat am 28.01.2020 beschlossen wurde, tritt nach Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft.

Antrag Bgm. Mayer. Einstimmige Zustimmung.

6. Beratung Widmungsverfahren

Herr Josef Zihl hat um Widmung der Grundstücke Nr. 91 und 92 KG Orth an der Donau (Am Rosenhügel -Hintausbereich) von derzeit Grünland in Grünland-Campingplatz ersucht. Bgm. Mayer berichtet über die übliche Vorgehensweise bei einer Umwidmung (Abklärung mit dem Raumplaner sowie ev. Bautechniker, welche bereits erfolgt sind) um eine positive Beurteilung durch das Land NÖ zu erwirken und eine zeitliche Verzögerung sowie unnötige Kosten zu vermeiden. Daher sollten die Detailfragen wie üblich in den zuständigen Gremien (eventuell in mehreren Ausschüssen) zur Klärung vorgelegt werden.

GR Bressler spricht sich für einen Campingplatz aus, aber es gehören noch viele Details abgeklärt (Größe, ob die Errichtung grundsätzlich möglich ist). GGR Krammer möchte diese Entscheidung dem neuen Gemeinderat überlassen.

GR Bressler stellt den Antrag, ob das Umwidmungsansuchen für einen Grünland-Campingplatz am gewünschten Standort eingeleitet werden soll.

6 Fürstimmen: M. Bauer, R. Bauer-Wukitsevits, W. Bressler, S. Hofireck, A. Javorsky, H. Weninger
 14 Gegenstimmen bzw. Enthaltungen: J. Mayer, E. Wagnes, C. Drabits, J. Drabits, J. Forstner, J. Hradil, E. Kaider, F. Krammer, G. Kucera, M. Kvasnicka, H. Merkatz, M. Nikowitsch, G. Zehetbauer, R. Zöhrer
 Mehrheitliche Ablehnung.

Punkt 7 - 8 in nicht öffentlicher Sitzung.

Berichte und Allfälliges

Bgm. Mayer bedankt sich für die gute Zusammenarbeit aller Parteien sowie bei den Damen und Herren des Gemeinderates für die letzten 5 Jahre.

GGR Drabits, GGR Krammer und GGR Bauer bedanken sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit bei allen Gemeinderatskollegen.

Der Vorsitzende dankt für die Teilnahme und schließt die Gemeinderatssitzung.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom genehmigt und gefertigt:

Der Bürgermeister:	Schriftführer:	
ÖVP-Fraktion:	FPÖ-Fraktion:	SPÖ-Fraktion: